

## Obras publicadas:

- Arien, 8 volúmenes publicados en Königsberg:
  - Volumen I (1638)
  - Volumen II (1640)
  - Volumen III (1640)
  - Volumen IV (1641)
  - Volumen V (1642)
  - Volumen VI (1645)
  - Volumen VII (1648)
  - Volumen VIII (1650)
- Musicalische Kürbs-Hütte, 3 voces, bc (Königsberg, 1645)
- Further songs in Seladons weltliche Lieder (Frankfurt, 1651), 1651 (4), 1653 (6), 1656 (6)
- Clodius Liederbuch
- 4 motetes:
  - Gott, sei uns gnädig, (1632)
  - Wohl dem, den du erwählt, (1646)
  - Herr, wer wird wohnen, (1647)
  - So wird dein Licht in Finsternis ausgehen
- Te Deum, (1647)
- Cleomedes, alegoría dramática, texto de S. Dach (1635)
- Prussiarchus, oder Sorbuisa, alegoría dramática, texto de S. Dach (1645)
- Alrededor de 50 otras obras, algunas perdidas

## Arias:

- An quia quotquot amant ipsi sibi somnia fingunt
- **Ännchen von Tharau**
- Das lied ist hier
- Du mein einzig Licht
- Herbstlied
- Herra hyvaa kiitakaa (Praise God in the highest)
- Ich steh in Angst und Pein
- Jetzund heben Wald und Feld wieder an zu klagen
- Lobet Gott in seinem Heiligtum

## Poemas:

- Geerbte Schuld ist in der Tauf ertranket
- Numm, Heiland, hin den Dank für solche teure Gaben
- Hilf, dass ich mit diesem Morgen
- So sind wir nun mit ihm begraben
- Soll ich vor dir, Herr, dort einsten ewig leben
- Du hast gesiegt, du hast das Haupt erhoben
- Er machet uns lebendig nach zweien Tagen
- **Ännchen Von Tharau:**

Ännchen von Tharau ist die mir gefällt,  
sie ist mein Leben, mein Gut und mein Geld.  
Ännchen von Tharau hat wieder ihr Herz  
auf mich gerichtet in Lieb' und in Schmerz.  
Ännchen von Tharau, mein Reichtum, mein Gut,  
du meine Seele, mein Fleisch und mein Blut.  
Käm' alles Wetter gleich auf mich zu schlahn,  
wir sind gesinnt beieinander zu stahn.  
Krankheit, Verfolgung, Betrübnis und Pein  
Soll unser Liebe Verknotigung sein.  
Ännchen von Tharau, mein Reichtum, mein Gut,  
du meine Seele, mein Fleisch und mein Blut.  
Würdest du gleich einmal von mir getrennt,  
lebstest da, wo man die Sonne kaum kennt;  
ich will dir folgen durch Wälder und Meer,  
Eisen und Kerker und feindliches Heer,  
Ännchen von Tharau, mein Licht, meine Sonn',  
mein Leben schließt sich um deines herum.